

Formierung des konf. Raums (Emden 24-27 May 06)

Evelin Wetter

Formierung des konfessionellen Raums. Eine vergleichende Sicht auf
Siebenbürgen und Ostmitteleuropa

Internationale wissenschaftliche Tagung
des Geisteswissenschaftlichen Zentrums Geschichte und Kultur Ostmitteleuropas
Leipzig (GWZO)
in Kooperation mit der Johannes a Lasco Bibliothek Emden
und dem Arbeitskreis für Siebenbürgische Landeskunde Heidelberg

Emden, 24.-27.5.2006

Johannes a Lasco Bibliothek, Große Kirche Emden

Anknüpfend an die sowohl in der Soziologie als auch in der Geschichtswissenschaft geführten Raumdebatten, bieten sich die Phänomene von Konfessionsbildung und Konfessionalisierung in besonderem Maße an, die Frühneuzeitforschung in diese Diskussion einzubinden. Ziel der Tagung ist folglich eine Diskussion des ‚konfessionellen Raums‘ als historischer Kategorie. Sofern räumliche Strukturen mit Martina Löw vor allem gesellschaftliche Strukturen sind, dürfen wir Raum nicht nur als den vorgegebenen ‚Ort des Geschehens‘ beschreiben, sondern als eine Kombination aus sozialen Gegenständen materieller Qualität und sozialen Handelns. Erst darin scheint sich Raum prozessual zu konstituieren. Gerade für die historischen Geisteswissenschaften, die materielle Quellen in ihrer Gebundenheit an die Produktion/Produktionsbedingungen gesellschaftlicher Symbolik und Kommunikation verstehen wollen, erscheint die Abkehr von der Vorstellung eines an diesen Prozessen nicht direkt beteiligten ‚Raumbehälters‘ von großem Ertrag. Für eine solche Fragestellung bildet das östliche Mitteleuropa mit seinen strukturellen Merkmalen der ‚Polyethnizität‘ wie auch ‚Multikonfessionalität‘ ein äußerst vielversprechendes Untersuchungsfeld. Ausgangspunkt der Überlegungen soll Siebenbürgen sein. Hier brachte das Vorgehen der sächsischen Nationsuniversität als oberster Repräsentanz des Standes der Sachsen im von 1541 bis 1688 selbständigen Fürstentum Siebenbürgen, als man 1572 geschlossen das Augsburger Bekenntnis annahm, eine immer noch spürbare konfessionelle Prägung des Ethnikums der Deutschen im heutigen Rumänien mit sich. Doch gilt es gleichermaßen die weiteren Konfessionen in eine Analyse der Aushandlungsprozesse um den konfessionellen Raum einzubeziehen und nicht zuletzt auch den Vergleich mit anderen Regionen zu

wagen.

Programm

Mittwoch, 24. Mai 2006

Anreise; Öffnung des Tagungsbüros ab 16.00

18.00

Führung durch die Johannes a Lasco Bibliothek

Donnerstag, 25. Mai 2006

9.00-9.30

Begrüßung und Einführung, Evelin Wetter (Bern)

SEKTION 1

Der Kirchenraum (I): Liturgie und Wort

9.30-10.15

Ohne Raum und ohne Stätte. Sakrale Raumkonzepte zwischen Mittelalter und Reformation, Thomas Lentes (Münster)

10.15-11.00

Kirche als Predigtraum. Aneignung und Neukonzeption von Kirchenbauten in der Wittenberger und der Zürcher Reformation, Volker Leppin (Jena)

11.00-11.30, PAUSE

11.30-12.15

Die lutherische Predigt in Siebenbürgen (Raumbezüge). Das Beispiel Damasus Dür, Ulrich A. Wien (Landau)

12.15-12.45

Rezipientenorientierter Textaufbau und homiletische Struktur der Predigten Damasus Dürs, Dana Dogaru (Sibiu)

12.45-13.45, MITTAGSPAUSE

SEKTION 2

Der Kirchenraum (II): Adiaphora oder Notwendigkeiten? (Ausstattungsfragen)

13.45-14.30

Adiaphora im siebenbürgischen Protestantismus des 16.-17. Jahrhunderts, Edit Szegedi (Cluj)

14.30-15.15

The Construction of Sacred space and the Confessional Identity of the Transylvanian Lutheran Community, Maria Craciun (Cluj)

15.15-15.45

Zum Umgang mit fest montierten Ausstattungen in den ev. Kirchen A.B.
Siebenbürgens, Kinga German (Budapest)

15.45-16.15, PAUSE

16.15-17.00

Marienbilder in Siebenbürgen: Typen und Inszenierungsstrategien, Robert
Born (Leipzig/Berlin)

17.00-17.45

Individuum – Gemeinde – Raum: Zur nachreformatorischen Ausstattung von St.
Marien und St. Nikolai zu Berlin, Maria Deiters (Leipzig/Berlin)

19.00

ABENDVORTRAG: Konfessionen im Stadtraum, Peter Johanek (Münster)

EMPFANG

Freitag, 26. Mai 2006

SEKTION 3

Konfessionen im Stadtraum

9.00-9.45

Stadtrat und Reformation in Siebenbürgen, Konrad Gündisch (Oldenburg)

9.45-10.30

Zentrum und Peripherie. Il Gesù und St. Ignatius in Danzig, Stefan
Samerski (München)

10.30-11.00, PAUSE

11.00-11.45

Präsenz und Präsentation. Strategien konfessioneller Raumbesetzung im
rudolfinischen Prag am Beispiel von Kirchenbau und Prozessionswesen, Anna
Ohlidal (Leipzig/Wesel)

11.45-12.30

Prozessions- und Wallfahrtswesen in Görlitz und Bautzen nach der
Reformation, Kai Wenzel (Leipzig)

12.30-13.15

Städtische Räume, liturgische Zeiten und konfessionelle Konflikte in
Krakau in der 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts, Agnieszka Madej-Anderson
(Leipzig/Kassel)

13.15-14.15, MITTAGSPAUSE

SEKTION 4

Alte und neue Konfessionen im landesherrschaftlichen Raum

14.15-15.00

Siebenbürgen benachbarte katholische Milieus in einem multikonfessionellen Raum, Krista Zach (München)

15.00-15.45

Konfessionelle Existenz in einem abgestuften rechtlichen Raum und Religionsausübung als Raumerfahrung – Ungarn im späten 17. und im 18. Jahrhundert, Juliane Brandt (München)

15.45-16.30

Der Reliquienschatz des reformierten Landesherrn: Joachim II. von Brandenburg und Hedwig von Polen, Agnieszka Gasior (Leipzig)

16.30-17.00, PAUSE

16.30-17.15

Zwischen Memoria und konfessionellem Testament. Stiftungen des Herzogs Ernst Bogislaws von Croy für die Schloßkirche zu Stolp und den Dom zu Kammin, Marcin Wislocki (Wroclaw)

17.15-18.00

Die ehemalige evangelische Schlosskirche St. Hedwig in Brieg als Zeugnis ständischer Repräsentation der Reformationszeit in Schlesien, Jan Harasimowicz (Wroclaw)

18.00-18.45,

Methoden der Theologie in multikonfessionellem Raum – Die Rezeption Jacopo Zabarellas bei György Enyedi, József Simon (Szeged/Berlin)

Samstag, 27. Mai 2006

SEKTION 5

Der imaginierte Raum

9.00-9.45

A Topography of the Other World. Representations of Space in Images of the Last Judgment in the Romanian Lands of the 16th and 17th Centuries, Violeta Barbu (Bucuresti)

9.45-10.30

Konfessionsbildung und Perzeption der Alterität im osmanischen Grenzraum Ungarns, Norbert Spannenberger (Leipzig)

10.30-11.00, PAUSE

11.00-11.45

Die Christenheit oder Europa: Zu konfessionell-geographischen Vorstellungen im Böhmen des 15. und 16. Jahrhunderts, Petr Hlaváček (Leipzig/Kadan)

11.45-12.30

Resümee und Abschlussdiskussion, Evelin Wetter (Bern) und Winfried Eberhard (Leipzig)

Tagungsort:

Johannes a Lasco Bibliothek, Große Kirche Emden, Kirchstr. 22, 2671 Emden, Tel.: 0049 / (0)4921 / 915 00

Ansprechpartnerin

- in wissenschaftlichen Fragen:

Dr. Evelin Wetter, GWZO, Luppenstr. 1 B, 04177

Leipzig, wetter@rz.uni-leipzig.de, Tel.: 0041 (0) 31 808 12 24

- in organisatorischen Fragen:

Dr. Ewa Tomicka-Krumrey, GWZO, Luppenstr. 1 B,

04177 Leipzig, tomickarz.uni-leipzig.de, Tel.: 0341 973 55 64

Quellennachweis:

CONF: Formierung des konf. Raums (Emden 24-27 May 06). In: Arthist.net, 15.05.2006. Letzter Zugriff 31.03.2026. <<https://arthist.net/archive/28223>>.